

Erklärung Flüchtlinge Vetschau, 23.08.2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir, die Flüchtlinge aus dem Flüchtlingsheim in Vetschau, wollen unsere Beschwerde über die schlechte Lebenssituation im Heim, schlechte medizinische Versorgung und über Rassismus vorbringen.

1. Schlechte Lebenssituation im Heim

Es gibt keine sauberen Toiletten; es gibt nur Campingtoiletten (Dixi-Klos). Es gibt nur Campingduschen und ein improvisiertes Essenzelt. Das Essen ist zu wenig und nicht genießbar. Es gibt kein sauberes Trinkwasser. Wir bekommen unsere Briefe nicht rechtzeitig zugestellt. Es gibt wenn es kalt wird keine ausreichende Heizung in den Zimmern.

2. Rassistische Angriffe

Es gibt rassistische Probleme in der Stadt Vetschau. Manche Einwohner aus Vetschau haben uns angegriffen. Wir wurden aus dem Supermarkt geworfen ohne Begründung. Es gibt keine Sicherheit für uns in Vetschau und auch nicht im Heim.

3. Medizinische Versorgung

Wir bekommen keine Termine beim Facharzt und für jeden Krankenschein müssen wir nach Senftenberg fahren. Dafür müssen wir für jede Fahrt 11,40€ von unserem Geld bezahlen. Wir bekommen das Geld nicht vom Sozialamt zurück. Es fehlen Dolmetscher für Termine beim Arzt.

Das Heim in Vetschau muss geschlossen werden. Wir wollen nach Cottbus oder Lübbenau oder einen anderen Ort in Brandenburg umziehen.

Einige Flüchtlinge aus Vetschau